

Zusatzblatt zum Konto-/Depot-Eröffnungsantrag

Ich erteile den Vermögensverwaltungsauftrag mit folgenden Änderungen des beiliegenden und unterschriebenen Formulars

7. Verwaltungsvergütung – Gebühren:

7.1 Für die Verwaltung der Vermögenswerte nach diesem Vertrag erhält die Bank eine Verwaltungsgebühr. Diese wird auf Basis des Wertes der im Rahmen dieses Vertrages verwalteten Vermögenswerte jeweils zum Monatsultimo berechnet. Die Verwaltungsgebühr beträgt aktuell 1,91% p.a. inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer des Wertes des verwalteten Vermögens zum jeweiligen Monatsultimo. Sie wird halbjährlich erhoben. Bis zu 75% der Verwaltungsgebühr kann die Bank an die Vertriebsgesellschaft bzw. den Anlagevermittler auskehren. *Neben der Verwaltungsgebühr wird eine erfolgsabhängige Vergütung nach dem Prinzip der „High-Water-Mark“ Methode erhoben. Die erfolgsabhängige Vergütung wird halbjährlich anhand der zeitgewichteten Performance der Abrechnungsperiode jeweils zum Bewertungsstichtag ermittelt. Die Vergütung in Höhe von 15% wird dabei nur auf den Teil des Wertzuwachses berechnet, der zugleich über den höchsten am Ende aller vorhergehenden Abrechnungsperioden erreichten Wertzuwachses vom Tag des Beginns der Vermögensverwaltung hinausgeht.* Berechnungsbasis für die Vergütung in Euro ist das zu diesem Stichtag vorhandene verwaltete Vermögen. Wird eine erfolgsabhängige Vergütung erhoben, kann diese in Höhe von bis zu 67% an die Vertriebsgesellschaft bzw. den Anlagevermittler ausgekehrt werden.

10. Anlagestrategie – Auswahl

• Realwert-Strategie:

Die Vermögenswerte werden in folgender Gewichtung in folgende Anlagegegenstände angelegt:

- 21-45% Aktienfonds (aktiv gemanagte oder passiv gemanagte Fonds, sog. ETFs) und andere ähnliche Finanzinstrumente wie Mischfonds oder Multi-Assetfonds (Europa, USA, Asien, Mid & SmallCaps Deutschland, Emerging Markets, Branchen, Themen, Länder/Regionen) auch in anderen Währungen als Euro,
- 30-60% Rohstofffonds (aktiv gemanagte oder passiv gemanagte Fonds, sog. ETFs) auch in anderen Währungen als Euro,
- 0-15% Rentenfonds (aktiv gemanagte oder passiv gemanagte Fonds, sog. ETFs mit Anlageschwerpunkt inflationsindexierte Anleihen) auch in anderen Währungen als Euro,
- 0-10% Immobilienfonds, Immobilienaktienfonds, REITs,
- 0-49% Liquidität (Geldmarktfonds, Guthaben auf dem Verrechnungskonto).

Durch den Erwerb von Investmentfonds mit Investments in anderen Währungen als dem Euro können Kursverluste in Euro entstehen. Sollte die vereinbarte Gewichtung der von der Bank verwalteten Vermögenswerte durch Kurssteigerungen insbesondere im

Rohstoff-, Aktien- oder Währungsbereich überschritten werden, so wird die Bank die vereinbarten Gewichtungsgrenzen – gegebenenfalls sukzessive – wieder herstellen.

Die Benchmark: DJ EuroStoxx50 Index 35%, *Rogers International Commodity Index* 45%, Rex Performance Index 10%, eb.rexx Money Market Index 10%.

Der Schwellenwert für Verluste, der eine Informationspflicht auslöst, beträgt 20%.

Kunde	
<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau
_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Geburtsdatum, Geburtsort	Antragsdatum

Unterschrift(en)	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift des Kunden und/oder der/des gesetzlichen Vertreter/s

Original für die Bank

Zusatzblatt zum Konto-/Depot-Eröffnungsantrag

Ich erteile den Vermögensverwaltungsauftrag mit folgenden Änderungen des beiliegenden und unterschriebenen Formulars

7. Verwaltungsvergütung – Gebühren:

7.1 Für die Verwaltung der Vermögenswerte nach diesem Vertrag erhält die Bank eine Verwaltungsgebühr. Diese wird auf Basis des Wertes der im Rahmen dieses Vertrages verwalteten Vermögenswerte jeweils zum Monatsultimo berechnet. Die Verwaltungsgebühr beträgt aktuell 1,91% p.a. inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer des Wertes des verwalteten Vermögens zum jeweiligen Monatsultimo. Sie wird halbjährlich erhoben. Bis zu 75% der Verwaltungsgebühr kann die Bank an die Vertriebsgesellschaft bzw. den Anlagevermittler auskehren. *Neben der Verwaltungsgebühr wird eine erfolgsabhängige Vergütung nach dem Prinzip der „High-Water-Mark“ Methode erhoben. Die erfolgsabhängige Vergütung wird halbjährlich anhand der zeitgewichteten Performance der Abrechnungsperiode jeweils zum Bewertungsstichtag ermittelt. Die Vergütung in Höhe von 15% wird dabei nur auf den Teil des Wertzuwachses berechnet, der zugleich über den höchsten am Ende aller vorhergehenden Abrechnungsperioden erreichten Wertzuwachses vom Tag des Beginns der Vermögensverwaltung hinausgeht.* Berechnungsbasis für die Vergütung in Euro ist das zu diesem Stichtag vorhandene verwaltete Vermögen. Wird eine erfolgsabhängige Vergütung erhoben, kann diese in Höhe von bis zu 67% an die Vertriebsgesellschaft bzw. den Anlagevermittler ausgekehrt werden.

10. Anlagestrategie – Auswahl

• Realwert-Strategie:

Die Vermögenswerte werden in folgender Gewichtung in folgende Anlagegegenstände angelegt:

- 21-45% Aktienfonds (aktiv gemanagte oder passiv gemanagte Fonds, sog. ETFs) und andere ähnliche Finanzinstrumente wie Mischfonds oder Multi-Assetfonds (Europa, USA, Asien, Mid & SmallCaps Deutschland, Emerging Markets, Branchen, Themen, Länder/Regionen) auch in anderen Währungen als Euro,
- 30-60% Rohstofffonds (aktiv gemanagte oder passiv gemanagte Fonds, sog. ETFs) auch in anderen Währungen als Euro,
- 0-15% Rentenfonds (aktiv gemanagte oder passiv gemanagte Fonds, sog. ETFs mit Anlageschwerpunkt inflationsindexierte Anleihen) auch in anderen Währungen als Euro,
- 0-10% Immobilienfonds, Immobilienaktienfonds, REITs,
- 0-49% Liquidität (Geldmarktfonds, Guthaben auf dem Verrechnungskonto).

Durch den Erwerb von Investmentfonds mit Investments in anderen Währungen als dem Euro können Kursverluste in Euro entstehen. Sollte die vereinbarte Gewichtung der von der Bank verwalteten Vermögenswerte durch Kurssteigerungen insbesondere im

Rohstoff-, Aktien- oder Währungsbereich überschritten werden, so wird die Bank die vereinbarten Gewichtungsgrenzen – gegebenenfalls sukzessive – wieder herstellen.

Die Benchmark: DJ EuroStoxx50 Index 35%, *Rogers International Commodity Index* 45%, Rex Performance Index 10%, eb.rexx Money Market Index 10%.

Der Schwellenwert für Verluste, der eine Informationspflicht auslöst, beträgt 20%.

Kunde	
<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau
_____	_____
Name	Vorname
_____	_____
Geburtsdatum, Geburtsort	Antragsdatum

Unterschrift(en)	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift des Kunden und/oder der/des gesetzlichen Vertreter/s

Kopie für den Kunden